

Das Jemenchamäleon (Chamäleon Calyptratus)

Der Wunsch, mal ein Chamäleon halten zu wollen, ist bei vielen Terraristik begeisterten vorhanden. Das Jemenchamäleon stellt aufgrund seiner relativ unkomplizierten Haltungsbedingungen einen idealen Hausgenossen dar.

Vorkommen: Im Süden der arabischen Halbinsel

Größe / Lebensalter: Bis zu 55 cm mit Schwanz, Geschlechter unterscheiden sich deutlich in der Farbe und Größe. Männchen mit Fersensporn, bereits bei Schlüpflingen sichtbar. Lebensalter durchschnittlich 2-3 Jahre, bis zu 6 Jahren möglich. Beide Geschlechter tragen einen Helm, der bei den Männchen deutlich höher ist.

Lebensraum: Vegetationsarme als auch vegetationsreiche Landschaften

Nahrung: Insekten, Würmer, Blätter und Blüten, Chamäleons trinken von den Blättern bzw. ab und zu auch Tropfen aus der „Nipptränke“

Verhalten: Lauerjäger, die sich aufgrund ihres Farbwechselvermögens sehr gut verstecken können. Es gibt Exemplare, die sehr zutraulich werden können, während andere Zeit ihres Lebens scheu bleiben. Daher beim Kauf von Jungtieren immer die nehmen, die einem bei Öffnen des Terrariums entgegen kommen.

Haltung: Geräumiges hohes Terrarium mit viel Geäst und Pflanzen, wichtig ist eine hohe UV Bestrahlung durch Solar Rep bzw. Bright Sun. Temperatur 26 - 28°C, nachts 20 - 22°C. Im Sommer am besten direktes Sonnenlicht im Außenterrarium (Flexarium).

Überwinterung: Im Winter die Sonnenstunden verringern und die Temperatur, besonders nachts, auf 16 Grad absenken.

Zucht: Gut züchtbar, Gelege bis zu 40 Eiern, bei 28 Grad schlüpfen nach ca. 180 Tagen Männchen und Weibchen, bei höheren Temperaturen mehr Männchen. Weibchen hat extra Trächtigkeitsfärbung. Bei Legenot die „Eimermethode“ probieren (kann vom Verein per Mail abgefordert werden).

Besonderheiten: Schutzstatus WAII /Anhang B (Meldepflicht), d.h. sie sind mit Papieren anzumelden.